



Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2014

Krankenhaus Maria Stern

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 16.12.2015 um 14:41 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	1
Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses.....	2
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses.....	2
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	2
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	3
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote.....	3
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	4
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	5
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	6
A-8.1 Forschung und akademische Lehre.....	6
A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen	6
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	6
A-10 Gesamtfallzahlen	6
A-11 Personal des Krankenhauses	6
A-11.1 Ärzte und Ärztinnen.....	6
A-11.2 Pflegepersonal	7
A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal	7
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	8
A-12.1 Qualitätsmanagement	8
A-12.1.1 Verantwortliche Person	8
A-12.1.2 Lenkungsgremium.....	8
A-12.2 Klinisches Risikomanagement	8
A-12.2.1 Verantwortliche Person	8
A-12.2.2 Lenkungsgremium.....	9
A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen.....	9
A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungswinterne Fehlermeldesystems.....	10
A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem	10
A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements.....	10
A-12.3.1 Hygienepersonal	10
A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene	11
A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement.....	11
A-13 Besondere apparative Ausstattung	12
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Fachabteilungen.....	13
B-1 Fachabteilung der Allgemeinen Chirurgie	13
B-1.1 Name der Abteilung	13
B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	13
B-1.3 Medizinische Leistungsangebote	13
B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit.....	15
B-1.5 Fallzahlen der Allgemein Chirurgie	15

B-1.6 Diagnosen nach ICD der Allgemeinen Chirurgie	15
B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	17
B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	20
B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	21
B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	22
B-1.11 Personelle Ausstattung	22
B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen	22
B-1.11.2 Pflegepersonal	22
B-1.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	23
B-2 Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe	24
B-2.1 Name der Abteilung	24
B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	24
B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Abteilung	24
B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	25
B-2.5 Fallzahlen der Frauenheilkunde und Geburtshilfe	25
B-2.6 Diagnosen nach ICD	25
B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	26
B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	26
B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	26
B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	26
B-2.11 Personelle Ausstattung	26
B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen	26
B-2.11.2 Pflegepersonal	27
B-2.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	27
B-3 Fachabteilung Innere Medizin	28
B-3.1 Name der Abteilung	28
B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen	28
B-3.3 Medizinische Leistungsangebote der Inneren Medizin	28
B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	30
B-3.5 Fallzahlen der Inneren Medizin	30
B-3.6 Diagnosen nach ICD	30
B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS	33
B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	35
B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	36
B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	36
B-3.11 Personelle Ausstattung	36
B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen	36
B-3.11.2 Pflegepersonal	37
B-3.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik	37

Teil C - Qualitätssicherung.....	38
C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V.....	38
C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate.....	38
C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL.....	38
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	38
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V.....	38
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	38
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V.....	39
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V...39	
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V	39

Einleitung

Liebe Leserinnen und Leser,

vielen Dank für Ihr Interesse am Qualitätsbericht des Krankenhauses Maria Stern in Remagen.

Wir verstehen uns als kompetenter Partner und stehen den Patienten, ihren Angehörigen, zuweisenden Ärzten und allen, die unsere Dienste in Anspruch nehmen zur Verfügung. Im Mittelpunkt unseres christlich orientierten Handelns steht der Mensch. Entsprechend den Anforderungen an ein modernes Krankenhaus bieten wir unseren Patienten ein umfassendes Angebot an gesundheitlicher Fürsorge und Hilfe.

Neben der professionellen medizinischen und pflegerischen Betreuung unserer Patientinnen und Patienten im Krankenhaus bieten wir vielfältige Angebote der gesundheitlichen Vorsorge ein.

Im angeschlossenen Ärztehaus und im Medizinischen Versorgungszentrum Maria Stern bestehen zudem zahlreiche Möglichkeiten der ambulanten Behandlung bei niedergelassenen Ärzten.

Unsere gesellschaftliche Verantwortung nehmen wir sehr ernst. Als leistungsstarke Dienstgemeinschaft stellen wir uns den Herausforderungen und geben jungen Menschen die Möglichkeit der Ausbildung. Neben der medizinischen Ausbildung der Ärzte in unseren klinischen Abteilungen des Krankenhauses können Auszubildende in unserer Krankenpflegeschule den Beruf der Gesundheits- und Krankenpflege erlernen.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen die Ergebnisse unseres Hauses vor. Weitergehende Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.krankenhaus-remagen.de.

Ausblick

Mit Gründung unseres Verbundkrankenhauses Linz-Remagen im Januar 2015 stellen wir uns gemeinsam mit dem Franziskus Krankenhaus in Linz am Rhein der Aufgabe der medizinischen Regelversorgung in der Region. In insgesamt sechs medizinischen Fachabteilungen mit 326 Betten bauen wir durch die Fusion unsere Kompetenz über den Rhein hinweg aus. Hierbei akzeptieren wir den Rhein als natürliche Grenze und bringen wir die jeweils beste Medizin zu unseren Patientinnen und Patienten auch über den Rhein hinweg.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Kerstin Güntzel	QMB	02644 553998		k.guentzel@krankenhaus-remagen.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Dirk Rieck-Gangnus	Kaufmännischer Direktor	02642 28207		r.riECK-gangnus@krankenhaus-remagen.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<http://www.krankenhaus-remagen.de>

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummern des Krankenhauses:
260710270

Standortnummer des Krankenhauses

00

Hausanschrift

Krankenhaus Maria Stern
Am Anger 1
53424 Remagen

Internet: <http://www.krankenhaus-remagen.de>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses

Titel	Vorname	Name	Position	Telefon	E-Mail
PD Dr. med.	Michael	Neubrand	Ärztlicher Direktor	02642 28-234	m.neubrand@krankenhaus-remagen.de

Pflegedienstleitung des Krankenhauses

Titel	Vorname	Name	Position	Telefon	E-Mail
	Hermann-Josef	Bliersbach	Pflegedirektor	02642 28-653	pflegedirektor@krankenhaus-remagen.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses

Titel	Vorname	Name	Position	Telefon	E-Mail
	Dirk	Rieck-Gangus	Kfm. Direktor	02642 28-207	d.riek-gangnus@krankenhaus-remagen.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name

Angela von Cordier-Stiftung

Art

freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Nein

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Da das Krankenhaus Maria Stern kein psychiatrisches Fachkrankenhaus ist bzw. keine psychiatrische Fachabteilung besitzt besteht keine regionale Versorgungsverpflichtung.

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP01	Akupressur	
MP02	Akupunktur	
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP06	Basale Stimulation	
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP57	Biofeedback-Therapie	
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	
MP18	Fußreflexzonenmassage	
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP23	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatertherapie/Bibliotherapie	
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP26	Medizinische Fußpflege	
MP27	Musiktherapie	
MP28	Naturheilverfahren/Homöopathie/Phytotherapie	
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manualtherapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	
MP37	Schmerztherapie/-management	
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar / Erläuterung
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP45	Stomatherapie/-beratung	
MP46	Traditionelle Chinesische Medizin	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	
MP51	Wundmanagement	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung
NM67	Andachtsraum		
NM01	Aufenthaltsräume		
NM02	Ein-Bett-Zimmer		
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	3,00 EUR pro Tag (max)	im Wahlleistungsangebot inklusive
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen		
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	0,00 EUR pro Tag (max)	WLAN im Wahlleistungsangebot
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	0,00 EUR pro Stunde 2,00 EUR pro Tag	Kurzparkerplätze zwei Stunden kostenfrei / Patientenparkausweis 2,00€ pro Tag (im Wahlleistungsangebot inklusive) / Besucherparkplatz max. 4,00€ pro Tag u. 0,25€ pro 30 Minuten
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0,00 EUR pro Tag (max)	
NM42	Seelsorge		
NM18	Telefon	0,95 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,17 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0,00 EUR bei eingehenden Anrufen	

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung
NM09	Unterbringung Begleitperson		
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer		
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar / Erläuterung
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	Werden in Bedarfsfällen angefordert.
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar/ Erläuterung
FL09	Doktorandenbetreuung	
FL01	Dozenten/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	
FL04	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	
FL03	Studierendenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar / Erläuterung
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger Gesundheits- und Krankenpflegerin	Gemeinsam mit dem Franziskus Krankenhaus in Linz/Rhein und der Kamillus-Klinik in Asbach betreibt unser Krankenhaus eine Schule für Pflegeberufe, die über insgesamt 60 Ausbildungsplätze verfügt.

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

150 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle

Vollstationäre Fallzahl

6264

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	31,3 Vollkräfte	
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	21,8 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	1 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0 Vollkräfte	

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	91,8 Vollkräfte	
Gesundheits-u. Kinderkrankenpfleger Gesundheits- Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	5,85 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten u. Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	2 Vollkräfte	

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl (VK)	Kommentar/ Erläuterung
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	0,2	
SP05	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	0,1	In Bedarfsfällen wird ein externer Ergotherapeut beauftragt.
SP39	Heilpraktiker und Heilpraktikerin	0,2	
SP13	Kunsttherapeut und Kunsttherapeutin	0,1	Für die Palliativstation wird eine externe Kunsttherapeutin wöchentlich beauftragt.
SP14	Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	0,1	In Bedarfsfällen wird ein externer Logopäde vom Krankenhaus für die stationäre Versorgung beauftragt.
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	1	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	2	

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal	Anzahl (VK)	Kommentar/ Erläuterung
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	3,1	
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	3,5	
SP16	Musiktherapeut und Musiktherapeutin	0,75	
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	1	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	2	
SP42	Personal mit Zusatzqualifikation in der Manualtherapie	1	
SP21	Physiotherapeut und Physiotherapeutin	5	
SP22	Podologe und Podologin (Fußpfleger und Fußpflegerin)	1	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Titel, Vorname, Nachname	Funktion	Telefon	Email
Dirk Rieck-Gangnus	Kaufmännischer Direktor	02642 28-207	d.rieck-gangnus@krankenhaus-remagen.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Es gibt eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungsgremiums, die sich regelmäßig zum Thema austauscht. Dieses Lenkungsgremium ist die Hausleitung des Krankenhaus Maria Stern, bestehend aus dem Direktorium der Einrichtung und die Chefärzte der Fachabteilungen. Die Sitzungen finden quartalsweise statt.

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

A-12.2.2 Lenkungs-gremium

Es gibt eine zentrale Arbeitsgruppe in Form eines Lenkungs-gremiums, die sich regelmäßig zum Thema austauscht. Dieses Lenkungs-gremium ist die Hausleitung des Krankenhaus Maria Stern, bestehend aus dem Direktorium der Einrichtung und die Chefärzte der Fachabteilungen. Die Sitzungen finden quartalsweise statt.

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen	
RM04	Klinisches Notfallmanagement	03-07 Notfallmanagement / 18.07.2013 02-23-02 Notfallbehandlung Chirurgie / 18.06.2015 02-23-03 Notfallbehandlung Innere Medizin / 18.06.2015 2013-07-18
RM05	Schmerzmanagement	16-11 Schmerzhandbuch 2012-02-21
RM06	Sturzprophylaxe	AP 17 Pflegestandard Sturzprophylaxe 2013-08-21
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	SP06 Pflegestandard – Dekubitusprophylaxe I 2013-08-07
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen	Tumorkonferenzen: Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen: Pathologiebesprechungen: Palliativbesprechungen: Qualitätszirkel:
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen	
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP-Zeit und erwartetem Blutverlust	16-08FO-001R Surgical Safety Checklist / Patientensicherheit (modifiziert nach WHO) 2015-07-06
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	MCL 005 Präoperatives Standarduntersuchungsprogramm für Routineeingriffe bei sonst gesunden Patienten 2014-09-18
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	16-08FO-001R Surgical Safety Checklist / Patientensicherheit (modifiziert nach WHO) 2015-07-06

Nr.	Instrument / Maßnahme	Zusatzangaben
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	16-02OP08 Postoperative Versorgung des Patienten 2014-08-22
RM18	Entlassungsmanagement	2-15 Verfahrensbeschreibung Entlassungen 2013-06-18

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Die CIRS-Arbeitsgruppe besteht als ein Gremium, das die gemeldeten Ereignisse regelmäßig bewertet. Die Sitzungen findet bei Bedarf, jedoch mindestens dreimal im Jahr statt. Im Rahmen des einrichtungsinternen Fehlermeldesystems wurde die WHO-Checkliste Team-Time-Out, den einrichtungsindividuellen Bedürfnissen angepasst.

Nr.	Einrichtungsinternes Fehlermeldesystem	Zusatzangaben
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	bei Bedarf
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	bei Bedarf

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem

Das Krankenhaus Maria Stern nimmt an keinem einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystem teil.

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

Das Krankenhaus Maria Stern wird zum einen durch einen extern beauftragten Krankenhaushygieniker Dr. med. Christian Zinn (Fa Bioscientia) betreut und zum anderen befindet sich die chirurgische Fachärztin Anke Steffek in Ausbildung zur einrichtungseigenen Krankenhaushygienikerin.

Gemeinsam mit den Hygienebeauftragten Ärzten Dr. med. Carsten Kruthoff für die Innere Medizin, Peter Ervens für die Anästhesie und Dr. med. Gerhard Wandmacher für die Chirurgie bildet sich ein hochkompetentes Hygieneteam.

Im pflegerischen Bereich sind unsere Hygienefachkraft Monika Adorf sowie insgesamt 10 Hygienebeauftragte Pflegekräfte stetiger Ansprechpartner für alle hygiene relevanten Themen.

Ebenfalls ist eine Hygienekommission berufen.

Vorsitzender der Hygienekommission

Titel	Vorname	Nachname	Funktion	Telefon	Email
	Dirk	Rieck-Gangnus	Kfm. Direktor	02642 28-207	d.riek-gangnus@ krankenhaus-remagen.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

Nr.	Hygienebezogene Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar / Erläuterung
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	ITS-KISS OP-KISS	
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Kreispflegekonferenz Gesundheitsamt Ahrweiler	
HM06	Regelmäßig tagende Hygienekommission	halbjährlich	

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt mit einem schriftlichen, verbindlichen Konzept zum Beschwerdemanagement mit einer genauen Prozessbeschreibung der Prozessschritte Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, und Beschwerdeauswertung für mündliche wie auch schriftliche Beschwerden.

Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen wurden nicht schriftlich definiert.

Zusätzlich zum Beschwerdemanagement ist ein Patientenfürsprecher ehrenamtlich für die Belange unserer Patienten tätig.

Durch unsere kontinuierliche Patientenbefragung hat jeder Patient die Möglichkeit über Briekästen im Haus verteilt auch anonyme Rückmeldungen bzw. Beschwerden abzugeben.

Eine Einweiserbefragung besteht im Krankenhaus Maria Stern nicht.

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Titel	Vorname	Name	Funktion	Telefon	E-Mail
	Kerstin	Güntzel	QMB	02644 55-3998	k.guentzel@ krankenhaus-linz.de

Patientenfürsprecher

Titel	Vorname	Name:	Funktion	Telefon	E-Mail
	Klaus	Gassen	Ehrenamt	02642 93740	

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren		Ja	
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie/ -unterstützung		Ja	
AA50	Kapselendoskop	Verschluckbares Spiegelgerät zur Darmspiegelung		

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Fachabteilungen

B-1 Fachabteilung der Allgemeinen Chirurgie

B-1.1 Name der Abteilung

Allgemeine Chirurgie

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel

1500

Weitere Fachabteilungsschlüssel

Nr.	Fachabteilung
3752	Palliativmedizin

Chefärztinnen/-ärzte

Titel, Vorname, Name	Funktion	Telefon	Email
Prof. Dr. med. Jens Standop	Chefarzt der Chirurgie	02642 28-245	j.standop@ krankenhaus-remagen.de

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
	Unterhaut	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VO15	Fußchirurgie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VO16	Handchirurgie	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC11	Lungenchirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC59	Mediastinoskopie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC71	Notfallmedizin	
VI38	Palliativmedizin	
VC62	Portimplantation	
VC00	Proktologie	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	
VO19	Schulterchirurgie	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC58	Spezialsprechstunde	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	
VC24	Tumorchirurgie	
VC69	Verbrennungschirurgie	bis Verbrennungsgrad 2b
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Im Krankenhaus Maria Stern gibt es keine fachabteilungsspezifischen Aspekte der Barrierefreiheit, die allgemeinen Aspekte der Barrierefreiheit, die auch gültig für die unterschiedlichen Fachabteilungen sind, finden Sie unter Kapitel A-7.

B-1.5 Fallzahlen der Allgemein Chirurgie

Vollstationäre Fallzahl:

2732

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-1.6 Diagnosen nach ICD der Allgemeinen Chirurgie

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
M42	287	Osteochondrose der Wirbelsäule
M54	149	Rückenschmerzen
M24	130	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigungen
M75	126	Schulterläsionen
S06	126	Intrakranielle Verletzung
K80	87	Cholelithiasis
M17	76	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
K56	75	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
K40	74	Hernia inguinalis
K57	71	Divertikulose des Darmes
M48	71	Sonstige Spondylopathien
S72	71	Fraktur des Femurs
K35	50	Akute Appendizitis
S82	49	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
R10	47	Bauch- und Beckenschmerzen
M23	46	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]
S42	45	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
M16	36	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
M51	33	Sonstige Bandscheibenschäden
L05	32	Pilonidalzyste
S22	32	Fraktur der Rippe(n), des Sternums und der Brustwirbelsäule
S32	29	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
N20	28	Nieren- und Ureterstein
S30	26	Oberflächliche Verletzung des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens
S52	25	Fraktur des Unterarmes
C18	24	Bösartige Neubildung des Kolons
C34	22	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
L03	22	Phlegmone
C20	21	Bösartige Neubildung des Rektums
K43	21	Hernia ventralis
R52	21	Schmerz, anderenorts nicht klassifiziert

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
L02	20	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
T81	19	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
S70	18	Oberflächliche Verletzung der Hüfte und des Oberschenkels
K29	17	Gastritis und Duodenitis
K64	17	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
M20	17	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
K61	16	Abszess in der Anal- und Rektalregion
S80	15	Oberflächliche Verletzung des Unterschenkels
C25	14	Bösartige Neubildung des Pankreas
C78	13	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
E11	13	Diabetes mellitus, Typ 2
K52	13	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
M21	13	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten
S20	11	Oberflächliche Verletzung des Thorax
S43	11	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern des Schultergürtels
S92	11	Fraktur des Fußes [ausgenommen oberes Sprunggelenk]
C79	10	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen und nicht näher bezeichneten Lokalisationen
G57	10	Mononeuropathien der unteren Extremität
M19	10	Sonstige Arthrose
Q66	10	Angeborene Deformitäten der Füße
S83	10	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
T84	10	Komplikationen durch orthopädische Endoprothesen, Implantate oder Transplantate
C16	9	Bösartige Neubildung des Magens
D17	9	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
G56	9	Mononeuropathien der oberen Extremität
K42	9	Hernia umbilicalis
N39	9	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
T82	9	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen
G58	8	Sonstige Mononeuropathien
M25	8	Sonstige Gelenkkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert
M79	8	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
M96	8	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
S13	8	Luxation, Verstauchung und Zerrung von Gelenken und Bändern in Halshöhe
C50	7	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
E04	7	Sonstige nichttoxische Struma
K59	7	Sonstige funktionelle Darmstörungen
L72	7	Follikuläre Zysten der Haut und der Unterhaut
L89	7	Dekubitalgeschwür und Druckzone
M80	7	Osteoporose mit pathologischer Fraktur
C49	6	Bösartige Neubildung sonstigen Bindegewebes und anderer Weichteilgewebe
M22	6	Krankheiten der Patella
M65	6	Synovitis und Tenosynovitis
M70	6	Krankheiten des Weichteilgewebes im Zusammenhang mit Beanspruchung,

ICD-10-GM-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
		Überbeanspruchung und Druck
D12	5	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
K82	5	Sonstige Krankheiten der Gallenblase
M62	5	Sonstige Muskelkrankheiten
R55	5	Synkope und Kollaps
T79	5	Bestimmte Frühkomplikationen eines Traumas, anderenorts nicht klassifiziert
A46	4	Erysipel [Wundrose]
C15	4	Bösartige Neubildung des Ösophagus
C22	4	Bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C92	4	Myeloische Leukämie
G12	4	Spinale Muskelatrophie und verwandte Syndrome
G62	4	Sonstige Polyneuropathien
I70	4	Atherosklerose
K36	4	Sonstige Appendizitis
K55	4	Gefäßkrankheiten des Darmes
K60	4	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
K62	4	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
K81	4	Cholezystitis
L73	4	Sonstige Krankheiten der Haarfollikel
M67	4	Sonstige Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
M89	4	Sonstige Knochenkrankheiten
N18	4	Chronische Nierenkrankheit
Q65	4	Angeborene Deformitäten der Hüfte
S76	4	Verletzung von Muskeln und Sehnen in Höhe der Hüfte und des Oberschenkels
C17	< 4	Bösartige Neubildung des Dünndarmes
C44	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
S39	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-032	320	Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Os sacrum und zum Os coccygis
5-83a	300	Minimal-invasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie)
5-986	290	Minimalinvasive Technik
5-039	275	Andere Operationen an Rückenmark und Rückenmarkstrukturen
5-812	265	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-810	252	Arthroskopische Gelenkrevision
5-811	223	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-916	201	Temporäre Weichteildeckung
5-814	199	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-782	191	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
3-225	165	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-774	141	Standardisiertes palliativmedizinisches Basisassessment (PBA)
3-203	107	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-98c	100	Anwendung eines Klammernahtgerätes
8-931	94	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
5-511	89	Cholezystektomie
5-932	81	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
8-930	81	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-900	75	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut
5-794	74	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
8-800	73	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-839	71	Andere Operationen an der Wirbelsäule
8-831	71	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-530	70	Verschluss einer Hernia inguinalis
1-632	63	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-697	63	Diagnostische Arthroskopie
3-200	63	Native Computertomographie des Schädels
5-787	60	Entfernung von Osteosynthesematerial
1-650	58	Diagnostische Koloskopie
8-919	57	Komplexe Akutschmerzbehandlung
5-790	53	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-896	53	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-470	52	Appendektomie
5-820	51	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-469	49	Andere Operationen am Darm
1-440	48	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
5-892	46	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
5-895	44	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
1-444	43	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
5-455	42	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-788	42	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-894	40	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8-190	40	Spezielle Verbandstechniken
5-869	36	Andere Operationen an den Bewegungsorganen
5-781	35	Osteotomie und Korrekturosteotomie
5-793	35	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
8-390	35	Lagerungsbehandlung
5-801	33	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-897	32	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-490	28	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
8-020	28	Therapeutische Injektion
8-910	26	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
8-918	26	Multimodale Schmerztherapie
5-850	25	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-059	24	Andere Operationen an Nerven und Ganglien
5-854	24	Rekonstruktion von Sehnen
8-915	23	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
1-651	21	Diagnostische Sigmoidoskopie
5-056	21	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
8-914	21	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie
3-222	20	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
5-031	20	Zugang zur Brustwirbelsäule
1-694	19	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-822	19	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk
8-201	19	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
3-13b	18	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-207	17	Native Computertomographie des Abdomens
3-20x	17	Andere native Computertomographie
5-859	17	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
3-206	16	Native Computertomographie des Beckens
5-399	16	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-513	16	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
5-780	16	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
8-701	16	Einfache endotracheale Intubation
5-800	15	Offen chirurgische Revision eines Gelenkes
5-806	15	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Sprunggelenkes
5-831	14	Exzision von erkranktem Bandscheibengewebe
1-654	13	Diagnostische Rektoskopie
5-786	13	Osteosyntheseverfahren
3-205	12	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
5-041	12	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-534	12	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-536	12	Verschluss einer Narbenhernie

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-642	11	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
3-201	11	Native Computertomographie des Halses
5-465	11	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas
8-803	11	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut
8-854	11	Hämodialyse
1-653	10	Diagnostische Proktoskopie
5-484	10	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung
5-783	10	Entnahme eines Knochentransplantates
5-804	10	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat
5-855	10	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide
5-452	9	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-541	9	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums
5-784	9	Knochentransplantation und -transposition
5-808	9	Arthrodese
8-144	9	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-900	9	Intravenöse Anästhesie
5-491	8	Operative Behandlung von Analfisteln

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar Erläuterung /
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz			
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)			Prokto-/Rektoskopie ; Polypenentfernung; Behandlung u. Entfernung von Hämorrhoiden, Endosonographie
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V			
AM07	Privatambulanz			
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V			

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-056	40	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-787	33	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-399	30	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-640	26	Operationen am Präputium
5-812	25	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
1-502	12	Biopsie an Muskeln und Weichteilen durch Inzision
5-811	10	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-840	7	Operationen an Sehnen der Hand
5-790	5	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
8-201	5	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
1-697	4	Diagnostische Arthroskopie
5-780	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch
1-444	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
1-586	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision
5-041	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe von Nerven
5-057	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition
5-273	< 4	Inzision, Exzision und Destruktion in der Mundhöhle
5-401	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-482	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums
5-490	< 4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-493	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-535	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica
5-611	< 4	Operation einer Hydrocele testis
5-782	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe
5-788	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-795	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen
5-808	< 4	Arthrodese
5-810	< 4	Arthroskopische Gelenkrevision
5-814	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-841	< 4	Operationen an Bändern der Hand
5-850	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie
5-851	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie
5-854	< 4	Rekonstruktion von Sehnen
5-859	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-897	< 4	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
8-200	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden

Ja

stationäre BG-Zulassung

Ja

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	14 Vollkräfte	195,14285	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	11,5 Vollkräfte	237,56521	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar / Erläuterung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ61	Orthopädie	
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie	
AQ12	Thoraxchirurgie	
AQ62	Unfallchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar / Erläuterung
ZF34	Proktologie	
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie	
ZF44	Sportmedizin	

B-1.11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	48,05 Vollkräfte	56,85744	

Gesundheits- Kinderkrankpfleger Gesundheits- Kinderkrankpflegerinnen	und und und	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger Altenpflegerinnen	und	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten Pflegeassistentinnen	und	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer Krankenpflegehelferinnen	und	1 Jahr	2,8 Vollkräfte	975,714 28	
Pflegehelfer Pflegehelferinnen	und	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger Hebammen	und	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten Operationstechnische Assistentinnen	und	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte zusätzlicher Abschluss:	Fachweiterbildung/ akademischer	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie		

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-1.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Da das Krankenhaus Maria Stern kein psychiatrisches Fachkrankenhaus ist bzw. keine psychiatrische Fachabteilung besitzt besteht keine regionale Versorgungsverpflichtung und somit kein spezielles therapeutisches Personal.

B-2 Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe

B-2.1 Name der Abteilung

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel

2400

Hausanschrift

Am Anger 1
53424 Remagen
Internet:

<http://www.praxis-flaskamp.de>

Chefärztinnen/-ärzte

Titel, Vorname, Name	Funktion	Telefon	Email
Dr. med. Christian Flaskamp	Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe	02642 903030	praxis.flaskamp@gmx.de

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote der Abteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote	Kommentar / Erläuterung
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG13	Diagnostik und Therapie von	

	entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG15	Spezialsprechstunde	
VG16	Urogynäkologie	

B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Im Krankenhaus Maria Stern gibt es keine fachabteilungsspezifischen Aspekte der Barrierefreiheit, die allgemeinen Aspekte der Barrierefreiheit, die auch gültig für die unterschiedlichen Fachabteilungen sind, finden Sie unter Kapitel A-7.

B-2.5 Fallzahlen der Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Vollstationäre Fallzahl

38

Teilstationäre Fallzahl

0

B-2.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-G M-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
D25	10	Leiomyom des Uterus
N92	9	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
N81	5	Genitalprolaps bei der Frau
C54	< 4	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
D27	< 4	Gutartige Neubildung des Ovars
N39	< 4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N71	< 4	Entzündliche Krankheit des Uterus, ausgenommen der Zervix
N80	< 4	Endometriose
N83	< 4	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
N84	< 4	Polyp des weiblichen Genitaltraktes

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
5-682	15	Subtotale Uterusexstirpation
5-704	8	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-683	7	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
1-672	6	Diagnostische Hysteroskopie
5-651	5	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
5-455	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-543	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe
5-572	< 4	Zystostomie
5-593	< 4	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-653	< 4	Salpingoovariektomie
5-657	< 4	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-670	< 4	Dilatation des Zervikalkanals
5-681	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus
5-690	< 4	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-691	< 4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-707	< 4	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes
5-932	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebotene Leistungen	Kommentar / Erläuterung
AM 15	Belegarztpraxis am Krankenhaus			

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

In der Belegabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe im Krankenhaus Maria Stern entfällt der Katalog Ambulante Operationen nach § 115 b SGB V, da eine separate Ambulante Praxis am Haus besteht.

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

In der Belegabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe im Krankenhaus Maria Stern hat keine Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft.

B-2.11 Personelle Ausstattung

B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte		
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte		
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	1 Personen	38,00000	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar / Erläuterung
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	

B-2.11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte		
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte		

B-2.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Da das Krankenhaus Maria Stern kein psychiatrisches Fachkrankenhaus ist bzw. keine psychiatrische Fachabteilung besitzt besteht keine regionale Versorgungsverpflichtung und somit kein spezielles therapeutisches Personal.

B-3 Fachabteilung Innere Medizin

B-3.1 Name der Abteilung

Innere Medizin

Art der Organisationseinheit/Fachabteilung

Hauptabteilung

Fachabteilungsschlüssel

0100

Weitere Fachabteilungsschlüssel

Nr.	Fachabteilung
3700	Schlaflabor

Hausanschrift:

Am Anger 1

53424 Remagen

Internet:

<http://www.krankenhaus-remagen.de>

Chefärztinnen/-ärzte

Titel, Vorname, Name	Funktion	Telefon	Email
PD Dr. med. Michael Neubrand	Chefarzt der Inneren Medizin	02642 / 28234	m.neubrand@ krankenhaus-remagen.de

B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

	Angaben zu Zielvereinbarungen	Kommentar/ Erläuterung
Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V	Keine Zielvereinbarung getroffen	

B-3.3 Medizinische Leistungsangebote der Inneren Medizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI00	Beatmung / Nicht invasive Beatmung	
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI00	Bronchoskopische Diagnostik	
VI00	Bronchoskopische Intubation	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	z.B. Colitis Ulcerosa, Morbus Crohn
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	z.B. Diabetes, Schilddrüse
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	Anästhesie
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	z.B. Diagnostik und Therapie von Lungenkrebs
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VU15	Dialyse	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VI34	Elektrophysiologie	
VI35	Endoskopie	
VR06	Endosonographie	
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VI20	Intensivmedizin	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VR02	Native Sonographie	
VI38	Palliativmedizin	
VR16	Phlebographie	
VI39	Physikalische Therapie	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VN22	Schlafmedizin	
VN23	Schmerztherapie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VI42	Transfusionsmedizin	

B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

Im Krankenhaus Maria Stern gibt es keine fachabteilungsspezifischen Aspekte der Barrierefreiheit, die allgemeinen Aspekte der Barrierefreiheit, die auch gültig für die unterschiedlichen Fachabteilungen sind, finden Sie unter Kapitel A-7.

B-3.5 Fallzahlen der Inneren Medizin

Vollstationäre Fallzahl:

3494

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-3.6 Diagnosen nach ICD

ICD-10-G M-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
G47	438	Schlafstörungen
I50	158	Herzinsuffizienz

ICD-10-G M-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
J44	145	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
K29	141	Gastritis und Duodenitis
I10	130	Essentielle (primäre) Hypertonie
F10	121	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol
J18	112	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
K52	106	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
R55	99	Synkope und Kollaps
I11	96	Hypertensive Herzkrankheit
R07	87	Hals- und Brustschmerzen
E86	86	Volumenmangel
J20	84	Akute Bronchitis
I48	75	Vorhofflimmern und Vorhofflattern
A09	46	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen und nicht näher bezeichneten Ursprungs
A41	43	Sonstige Sepsis
R06	42	Störungen der Atmung
N39	34	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
I21	33	Akuter Myokardinfarkt
K80	33	Cholelithiasis
R42	33	Schwindel und Taumel
A08	32	Virusbedingte und sonstige näher bezeichnete Darminfektionen
I20	32	Angina pectoris
E11	31	Diabetes mellitus, Typ 2
K92	31	Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems
K57	30	Divertikulose des Darmes
R11	30	Übelkeit und Erbrechen
A04	28	Sonstige bakterielle Darminfektionen
H81	27	Störungen der Vestibularfunktion
D50	26	Eisenmangelanämie
K59	26	Sonstige funktionelle Darmstörungen
I49	22	Sonstige kardiale Arrhythmien
I95	21	Hypotonie
R00	20	Störungen des Herzschlages
T78	20	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert
B99	18	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
G25	18	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen
K85	18	Akute Pankreatitis
K31	17	Sonstige Krankheiten des Magens und des Duodenums
I80	16	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
I26	15	Lungenembolie
K21	15	Gastroösophageale Refluxkrankheit
K83	15	Sonstige Krankheiten der Gallenwege
C18	14	Bösartige Neubildung des Kolons
C34	14	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
D12	14	Gutartige Neubildung des Kolons, des Rektums, des Analkanals und des Anus
I47	14	Paroxysmale Tachykardie
K62	14	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums

ICD-10-G M-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
R40	14	Somnolenz, Sopor und Koma
R10	13	Bauch- und Beckenschmerzen
C25	12	Bösartige Neubildung des Pankreas
J03	12	Akute Tonsillitis
J45	12	Asthma bronchiale
Z03	12	Ärztliche Beobachtung und Beurteilung von Verdachtsfällen
A46	11	Erysipel [Wundrose]
C20	11	Bösartige Neubildung des Rektums
E66	11	Adipositas
G40	11	Epilepsie
K64	11	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose
K70	11	Alkoholische Leberkrankheit
N17	11	Akutes Nierenversagen
C80	10	Bösartige Neubildung ohne Angabe der Lokalisation
D46	10	Myelodysplastische Syndrome
D64	10	Sonstige Anämien
K22	10	Sonstige Krankheiten des Ösophagus
K51	10	Colitis ulcerosa
M54	10	Rückenschmerzen
R53	10	Unwohlsein und Ermüdung
C78	9	Sekundäre bösartige Neubildung der Atmungs- und Verdauungsorgane
G43	9	Migräne
K56	9	Paralytischer Ileus und intestinale Obstruktion ohne Hernie
N30	9	Zystitis
R51	9	Kopfschmerz
R63	9	Symptome, die die Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme betreffen
C15	8	Bösartige Neubildung des Ösophagus
J69	8	Pneumonie durch feste und flüssige Substanzen
K55	8	Gefäßkrankheiten des Darmes
M79	8	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert
T42	8	Vergiftung durch Antiepileptika, Sedativa, Hypnotika und Antiparkinsonmittel
A40	7	Streptokokkensepsis
J90	7	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
K25	7	Ulcus ventriculi
K63	7	Sonstige Krankheiten des Darmes
T43	7	Vergiftung durch psychotrope Substanzen, anderenorts nicht klassifiziert
C16	6	Bösartige Neubildung des Magens
F41	6	Andere Angststörungen
F43	6	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
I63	6	Hirnfarkt
J40	6	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
N20	6	Nieren- und Ureterstein
E05	5	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
F19	5	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen
K20	5	Ösophagitis
K74	5	Fibrose und Zirrhose der Leber

ICD-10-G M-Ziffer	Fallzahl	Offizielle Bezeichnung
N18	5	Chronische Nierenkrankheit
R74	5	Abnorme Serumenzymwerte
T45	5	Vergiftung durch primär systemisch und auf das Blut wirkende Mittel, anderenorts nicht klassifiziert
C90	4	Plasmozytom und bösartige Plasmazellen-Neubildungen
J15	4	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
T39	4	Vergiftung durch nichtopioidhaltige Analgetika, Antipyretika und Antirheumatika

B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-790	892	Kardiorespiratorische Polysomnographie
1-632	518	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-930	464	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-710	445	Ganzkörperplethysmographie
1-440	399	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
1-650	315	Diagnostische Koloskopie
8-717	268	Einstellung einer nasalen oder oronasalen Überdrucktherapie bei schlafbezogenen Atemstörungen
1-444	219	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
8-800	207	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
3-225	197	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-222	184	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
3-200	170	Native Computertomographie des Schädels
1-791	156	Kardiorespiratorische Polygraphie
8-854	116	Hämodialyse
8-831	114	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße
5-513	69	Endoskopische Operationen an den Gallengängen
8-390	66	Lagerungsbehandlung
8-931	61	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes
5-452	56	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
8-716	55	Einstellung einer häuslichen maschinellen Beatmung
1-651	50	Diagnostische Sigmoidoskopie
3-220	46	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
1-642	45	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
1-620	40	Diagnostische Tracheobronchoskopie
8-706	40	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
1-715	33	Sechs-Minuten-Gehtest nach Guyatt
1-774	31	Standardisiertes palliativmedizinisches Basisassessment (PBA)
1-242	27	Audiometrie
8-701	25	Einfache endotracheale Intubation
5-469	24	Andere Operationen am Darm
3-203	20	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
5-900	20	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-430	17	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen
3-13b	15	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
3-202	14	Native Computertomographie des Thorax
5-449	14	Andere Operationen am Magen
8-144	14	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle
8-152	14	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
5-399	13	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-433	13	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens
3-820	11	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
5-429	11	Andere Operationen am Ösophagus
8-153	11	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-640	11	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
3-207	10	Native Computertomographie des Abdomens
1-654	9	Diagnostische Rektoskopie
5-311	9	Temporäre Tracheostomie
1-266	8	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
3-058	8	Endosonographie des Rektums
5-511	8	Cholezystektomie
5-98c	8	Anwendung eines Klammernahtgerätes
8-522	8	Hochvoltstrahlentherapie
8-771	8	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
8-987	7	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
1-273	6	Rechtsherz-Katheteruntersuchung
1-279	6	Andere diagnostische Katheteruntersuchung an Herz und Gefäßen
1-442	6	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
1-652	6	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma
1-844	6	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
3-052	6	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
3-055	6	Endosonographie der Gallenwege
8-919	6	Komplexe Akutschmerzbehandlung
3-705	5	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems
5-892	5	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-133	5	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
8-901	5	Inhalationsanästhesie
8-910	5	Epidurale Injektion und Infusion zur Schmerztherapie
9-200	5	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
1-424	4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-653	4	Diagnostische Proktoskopie
1-760	4	Belastungstest mit Substanzen zum Nachweis einer Stoffwechselstörung
1-795	4	Multipler Schlaflatenztest (MSLT)/multipler Wachbleibetest (MWT)
3-825	4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-843	4	Magnetresonanztomographie-Cholangiopankreatikographie [MRCP]
5-455	4	Partielle Resektion des Dickdarmes
5-83a	4	Minimal-invasive Behandlungsverfahren an der Wirbelsäule (zur Schmerztherapie)
8-100	4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie
1-441	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas

OPS-301 Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-630	< 4	Diagnostische Ösophagoskopie
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
3-053	< 4	Endosonographie des Magens
3-138	< 4	Gastrographie
3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
3-22x	< 4	Andere Computertomographie mit Kontrastmittel
3-802	< 4	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
3-821	< 4	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
5-431	< 4	Gastrostomie
5-530	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-549	< 4	Andere Bauchoperationen
5-572	< 4	Zystostomie
5-894	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-895	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-916	< 4	Temporäre Weichteildeckung
8-201	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese
8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
8-527	< 4	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
8-542	< 4	Nicht komplexe Chemotherapie
8-607	< 4	Hypothermiebehandlung
8-914	< 4	Injektion eines Medikamentes an Nervenwurzeln und wirbelsäulennahe Nerven zur Schmerztherapie

B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr.	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Angebote Leistungen
AM09	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz		
AM04	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)		
AM10	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V		
AM08	Notfallambulanz (24h)		
AM07	Privatambulanz	Gastroenterologie, Kardiologie, Pneumologie	
AM11	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V	Ösophago-Gastroskopie Coloskopie	

B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer	Anzahl	Offizielle Bezeichnung
1-650	501	Diagnostische Koloskopie
5-452	88	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-492	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-3.11 Personelle Ausstattung

B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	17,3 Vollkräfte	201,96531	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	10,3 Vollkräfte	339,22330	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen		

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung	Kommentar / Erläuterung
AQ63	Allgemeinmedizin	
AQ01	Anästhesiologie	
AQ23	Innere Medizin	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	
AQ59	Transfusionsmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF07	Diabetologie	
ZF15	Intensivmedizin	
ZF45	Suchtmedizinische Grundversorgung	

B-3.11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Fälle je VK/Person	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	43,75 Vollkräfte	79,86285	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	Vollkräfte		
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	Vollkräfte		
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	3,05 Vollkräfte	1145,57377	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	Vollkräfte		
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	Personen		
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	Vollkräfte		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar / Erläuterung
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-3.11.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Da das Krankenhaus Maria Stern kein psychiatrisches Fachkrankenhaus ist bzw. keine psychiatrische Fachabteilung besitzt besteht keine regionale Versorgungsverpflichtung und somit kein spezielles therapeutisches Personal.

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate in %	Kommentar / Erläuterung
Ambulant erworbene Pneumonie	147	100,0	
Cholezystektomie	94	100,0	
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)	12	100,0	
Hüft-Endoprothesen-Erstimplantation	30	100,0	
Hüft-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel	< 4		
Hüftgelenknahe Femurfraktur	57	100,0	
Knie-Endoprothesenwechsel und -komponentenwechsel	< 4		
Knie-Totalendoprothesen-Erstimplantation	16	100,0	
Mammachirurgie	< 4		
Pflege: Dekubitusprophylaxe	92	100,0	

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

Auf Grund der Übersichtlichkeit können Sie die Ergebnisse der gesetzlichen Qualitätssicherung online einsehen unter <https://weisse-liste.krankenhaus.aok.de>.

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Bundesland	Leistungsbereich	Kommentar / Erläuterung
Rheinland-Pfalz	Schlaganfall	

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Das Krankenhaus Maria Stern nimmt nicht am Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V teil.

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Das Franziskus Krankenhaus nimmt nicht an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung teil.

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Das Franziskus Krankenhaus unterliegt keiner Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V.

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Das Franziskus Krankenhaus unterliegt keiner Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V.

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärzte und Fachärztinnen, Psychotherapeuten und psychologische Psychotherapeutinnen sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und -psychotherapeutinnen, die der Fortbildungspflicht* unterliegen (fortbildungsverpflichtete Personen)	20 Personen
1.1.	Davon diejenigen, die der Pflicht zum Fortbildungsnachweis unterliegen, da ihre Facharztanerkennung bzw. Approbation mehr als 5 Jahre zurückliegt	16 Personen
1.1.1	Davon diejenigen, die den Fortbildungsnachweis erbracht haben	16 Personen

* nach den „Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus“ (siehe www.g-ba.de)